

Bauer spielen im Museum

Siku-Erlebnis-Tage mit ferngesteuerten Modell-Traktoren

Regen. Moderne Landwirtschaft ganz einfach und spielerisch erleben und kennenlernen – dazu lädt das Niederbayerische Landwirtschaftsmuseum am kommenden verlängerten Wochenende ein. In Zusammenarbeit mit dem Spielwarenhersteller Siku und Bauers Kinderwelt präsentiert das Museum von Freitag, 29. September, bis Dienstag, 3. Oktober, unter anderem eine 18 Quadratmeter große Spielfläche, auf der kleine und große Besucher mit ferngesteuerten Traktoren in die moderne Landwirtschaft eintauchen können.

Auf der großen Spielfläche im Sonderausstellungsraum kann man mit den ferngesteuerten Traktoren und diversen Anbaumaschinen zwischen Bauernhof und Scheune, Silo und Biogasanlage, Rinderherde und Wäldchen herumkurven. Wenn man die Felder mit einem John Deere-Schlepper bewirtschaftet, die anfallenden Arbeiten mit einem Fendt-Traktor erledigt oder die neueste Landtechnik mit der MAN-Zugmaschine transportiert, wird man schnell zum begeistertsten



Die kleinen Modellfahrzeuge sind ganz groß bei den Siku-Tagen im Landwirtschaftsmuseum. Sie können dabei über eine Modelllandschaft gesteuert werden. – Foto: Pongratz

Nachwuchslandwirt.

Auch drei originelle Spieltische warten darauf, mit Fantasie und Geschick zum Leben erweckt zu werden. Außerdem stehen im Innenhof des Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseums Regen einige Tretbulldogs bereit, um die ein oder andere Runde drehen zu können und den Bewegungsdrang abzubauen. Obendrein können die Kinder an einer Malstation ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder sich im

hauseigenen Museumskino von mitreißenden Filmen, die in großen Modellanlagen gedreht wurden, begeistern lassen.

Die Aktion ist von Freitag, 29. September, bis Dienstag, 3. Oktober, zu den üblichen Museumsöffnungszeiten (Fr. 8-17 Uhr, Wochenende und Feiertag: 10-17 Uhr) zugänglich. Am Samstag, 30. September, findet im Landwirtschaftsmuseum zudem der FairTrade-Markt „Faire Heimat – Faire Welt“ statt. – bb